

Freitag, 15. März 2013
Freiburger Nachrichten

Die Reformierte Kirche öffnet ihre Türen

Am Samstag öffnet die Geschäftsstelle der Kantonalkirche ihre Türen. Zudem tritt die neue Kirchenordnung in Kraft.

MURTEN Die Evangelisch-reformierte Kirche lädt am Samstag zum Tag der offenen Tür ein an ihrem Hauptsitz in der Villa Beaulieu in Murten. Die Kantonalkirche bietet damit allen Interessierten die Möglichkeit, die renovierten und dazugemieteten Räumlichkeiten zu besichtigen. Der Tag ist der offizielle Startschuss für die revidierte Kirchenordnung. Diese tritt gemeinsam mit der neuen Kirchenverfassung in Kraft. Die Synodalräte hatten die Kirchenordnung bereits im November 2012 akzeptiert, und da das Referendum nicht ergriffen wurde, steht ihr der Weg nun frei.

Gemäss der revidierten Kirchenordnung wird die Synode nicht mehr zweimal jährlich,

sondern neu fünfmal jährlich zusammentreten, schreibt die Kantonalkirche in einer Medienmitteilung.

Zudem sieht die neue Ordnung eine raschere Wahl der Amtsträgerinnen und Amtsträger vor, wobei die Amtsperioden verkürzt wurden. Der Rechtstext bietet laut Mitteilung auf rund 80 Seiten hauptsächlich das Abbild der wesentlichen Ausprägungen und Grundlagen der protestantischen religiösen Praxis im freiburgischen Umfeld.

Die neue Verfassung ist nicht revolutionär, bringt aber einige Änderungen mit sich. So betrifft die wichtigste Anpassung die Synode: Die Legislative besteht nur noch aus Pfarrern, Präsidenten und Delegierten der Kirchgemeinden. Bisher hatten weitere Personen zur Synode gehört, etwa Amtsträger sowie Vertreterinnen der Katechetinnen. *emu*

Prehlstrasse 11, Murten. Tag der offenen Tür am Sa., 16. März, 10 bis 14.30 Uhr.